



GEMEINDE IGLING

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHEN TAGESORDNUNGSPUNKTE DER SITZUNG DES GEMEINDERATES IGLING

| | |
|----------------|--|
| Sitzungsdatum: | Dienstag, 11.03.2025 |
| Beginn: | 19:30 Uhr |
| Ende: | 20:51 Uhr |
| Ort: | Sitzungssaal in der Verwaltungsgemeinschaft Igling |

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Först, Günter

Zweite Bürgermeisterin

Jetzt-Schwarz, Claudia

Dritter Bürgermeister

Graf von Maldeghem, Dominique

Mitglieder des Gemeinderates

Benisch, Gerald
Gayer, Josef
Glatz, Gudrun
Gluska, Guido
Heiland, Peter
Höfler, Thomas
Müller, Harald
Scheck, Maria-Theresia
Schuster, Robert
Ziegler, Thomas

Verwaltung

Hildebrandt, Regine

Gäste

Geirhos, Maria
Schäfer, Eugen
Wenzler, Bernd
Zircher, Tobias

Sachgebietsleitung Fachaufsicht Kita LRA LL
LENA Service GmbH
LENA Service GmbH
Ing.Büro Puhla GmbH & CoKG Kaufering

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

| | |
|--------------------|--------------|
| Stannecker, Robert | entschuldigt |
| Ziegler, Franziska | entschuldigt |

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, nachdem die Gründe für Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)
2. Kinderbetreuung Gemeinde Igling - Vortrag Frau Geirhos, Fachaufsicht und Fachberatung Kita LRA LL
3. Fortschreibung Regionalplan München 26. Änderung - Windenergie
Vorlage: GI/HA/021/2025
4. Erstmalige Erschließung Zeilweg - Ausschreibung weiteres Vorgehen
5. Auslegungs- und Billigungsbeschluss 3. Änderung Flächennutzungsplan der Gemeinde Igling
Vorlage: GI/BA/177/2025
6. Auslegungs- und Billigungsbeschluss 1. Änderung Bebauungsplan "Magnusheim Holzhausen"
Vorlage: GI/BA/163/2024
7. Auslegungs- und Billigungsbeschluss Neuaufstellung Bebauungsplan "Sportgelände"
Vorlage: GI/BA/178/2025
8. Antrag auf Änderung des Bebauungsplans Singoldweg
9. Vereinbarung über die pauschale Abgeltung des Aufwendungsersatzes bei Fundtieren
10. Beschaffungen FFW Igling
11. Beschaffungen FFW Holzhausen
12. Schützenverein Unterigling - Antrag auf weitere Bezuschussung
13. Sanierung Brücke Dammoosweg - weitere Vorgehensweise
14. Anruf-Sammeltaxi (AST) - Aufstellung der Jahre 2022-2024
15. Bericht des Bürgermeisters
16. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Erster Bürgermeister Günter Först eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Igling, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, nachdem die Gründe für Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 11.02.2025 wurden keine Beschlüsse gefasst, deren Gründe der Geheimhaltung weggefallen sind.

2. Kinderbetreuung Gemeinde Igling - Vortrag Frau Geirhos, Fachaufsicht und Fachberatung Kita LRA LL

Herr Bürgermeister Günter Först begrüßt die Sachgebietsleiterin, Abteilung Fachaufsicht und Fachberatung Kindertageseinrichtungen im Landratsamt Landsberg am Lech, Frau Geirhos und erteilt ihr im Anschluss Rederecht.

Anhand einer Präsentation stellt Frau Geirhos die aktuelle Situation im Bereich Kinderbetreuung der Gemeinde Igling vor. Sie geht dabei auf die Unterschiede von Anstellungsschlüssel gegenüberstellend des Personal-Kind-Schlüssels ein und zeigt die Finanzierungssituation auf.

Im vorgestellten Defizit sieht der Gemeinderat in der sich anschließenden Diskussion Handlungsbedarf. Es besteht Konsens, dass die Gemeinde hervorragende Bedingungen im Bereich Kinderbetreuung leistet.

Herr Gayer moniert den hohen Eigenanteil der Gemeinde.

Herr Heiland will die Eltern mit in der Verpflichtung sehen.

3. Fortschreibung Regionalplan München 26. Änderung - Windenergie

Sachverhalt:

Der Regionale Planungsverband München führt derzeit das Beteiligungsverfahren zur 26. Änderung des Regionalplans München (RP 14) durch. Die Fortschreibung umfasst die Änderung des Kapitels Energieerzeugung mit Neufassung des Teilkapitels Windenergie. Die Gemeinde Igling hat nunmehr bis zum 31.03.2025 Gelegenheit sich schriftlich zum Fortschreibungsentwurf zu äußern.

Die Verfahrensunterlagen sind auf der Homepage des RPM unter <https://www.region-muenchen.com/verfahren> veröffentlicht.

Aus der Anlage 5 Konsolidierte Fassung Karte wurde der in der Anlage zum TOP beigefügte Kartenausschnitt erstellt. Hieraus ist ersichtlich, dass für die Gemeinde Igling ein Vorranggebiet mit der Nummer WE27b für den Bau und die Nutzung von Windenergieanlagen (WEA) ausgewiesen werden soll. Im Vorranggebiet hat der Bau und die Nutzung von WEA Vorrang vor anderen Nutzungen. Maßnahmen und Nutzungen, die dem Bau und dem Betrieb von WEA

entgegenstehen, sind in diesen Gebieten ausgeschlossen. Ebenso sind Planungen und Maßnahmen (z.B. Außenbereichsgebäude) außerhalb des Vorranggebietes ausgeschlossen, die aufgrund der von ihnen erzeugter immissionsschutzrechtlicher Abstände in das Vorranggebiet hineinwirken würden.

Das Vorranggebiet WE27b, mit einer Flächengröße von 124,5 ha, liegt auf Flächen der Gemeinde Igling und Hurlach. Im Gemeindegebiet Igling befindet sich die Fläche an der nordöstlichen Grenze Richtung Hurlach. Es beginnt nördlich des Kiesvorranggebiets 704 und wird im Osten durch die B17 Neu begrenzt. Nach Norden erstreckt es sich im weiteren Verlauf bis auf Hurlacher Flur (siehe hierzu auch Anlage zum TOP). Auch das Vorranggebiet WE27b liegt im höhenbeschränkten Bereich zwischen 230 bis unter 267 m über GOK aufgrund MVA Radarführungsmindesthöhe, d.h. eine Errichtung von WEA mit einer derzeit üblichen Höhe von 270 m (um diese wirtschaftlich rentabel zu betreiben) ist im vorgesehenen Vorranggebiet nicht möglich.

Die Konzentrationszone Windkraft des rechtskräftigen Teilflächennutzungsplans der Gemeinde Igling im Bereich des Höhenrückens des Stoffersbergs findet in den vorliegenden Planungen keine Berücksichtigung mehr. Die Gemeinde Igling hat bereits im Beteiligungsverfahren zum Vorabentwurf des Steuerungskonzeptes Windenergie darum gebeten, die im Gemeindegebiet Igling festgesetzte Konzentrationszone Windkraft zu berücksichtigen.

Es ist klar, dass auch für diesen Bereich die Höhenbeschränkung aufgrund der MVA Radarführungsmindesthöhe besteht. Ein wirtschaftlich rentabler Betrieb von WEA ist jedoch nachweislich gerade in diesem Bereich der Gemeinde Igling lediglich möglich. Dies hat sich aus dem Bauleitplanverfahren des Teilflächennutzungsplans ergeben. Eine Errichtung von WEA in diesem Bereich bedingt eine individuelle Einzelbetrachtung des Standortes durch die Bundeswehr. Mit der nunmehr getroffenen Absicht lediglich ein Vorranggebiet im nordöstlichen Bereich des Gemeindegebiets auszuweisen, wird eine Errichtung von WEA am wirtschaftlich rentablen Standort von vornherein ausgeschlossen.

Beschluss:

Die Gemeinde Igling fordert nachdrücklich die festgesetzte Konzentrationszone Windkraft des rechtskräftigen Teilflächennutzungsplans der Gemeinde Igling zu berücksichtigen, auch wenn diese momentan einer MVA-Höhenbeschränkung unterliegen. Bei einer sich ergebenden Änderung zum Flugsicherheitsverfahren für den Flugplatz Lechfeld steht dann eine zusätzliche Fläche von 1,5 km² für den Betrieb von WEA zur Verfügung.

Einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

4. Erstmalige Erschließung Zeilweg - Ausschreibung weiteres Vorgehen

Im Rahmen der GR-Sitzung vom 21.01.2025 sprach sich das Gremium dafür aus, die durch Herrn Nitsche vorgestellte Planung überarbeiten zu lassen, um eine Kostenminimierung zu erreichen.

Zwischenzeitlich wurden die Anlieger in einer Infoveranstaltung über die Maßnahme und deren Kosten informiert. Die nun kostengünstigere Planung wurde begrüßt.

Der Bauausschuss hat sich in der Sitzung vom 06.03.2025 mit der Planung befasst und empfiehlt eine Umsetzung der Maßnahme in 2025. Zudem empfiehlt der Bauausschuss die Errichtung von Straßenbeleuchtung an den Punkten 1 (Einfahrt Zeilweg von Oberiglinger Straße) und 4 (Zeilweg Nähe Einmündung Schloßstraße), gemäß der vorgestellten LVN-Planung vom 04.03.2025 (siehe Abb.).



Die Beleuchtungen 2 + 3 sollen vorab mit den Anliegern abgestimmt werden, ob Bedarf besteht. Insgesamt sind für den Ausbau Kosten in Höhe von 388.000 Euro zu erwarten, zzgl. Beleuchtung in Höhe von 22.000 Euro. Fertigstellung der Maßnahme noch in 2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat Igling spricht sich für den Ausbau des Zeilwegs gemäß der vorgelegten Planung durch das Ingenieurbüro Nitsche & Pienle GmbH aus. Eine Umsetzung der Maßnahme soll in diesem Jahr erfolgen.

Der Gemeinderat Igling stimmt den vorgelegten Angeboten der LVN, Angebot Nr. 101431 vom 07.03.2025, in Höhe von 12.305,79 Euro sowie der LEW, Angebot Nr. 101431 vom 07.03.2025, in Höhe von 10.155,46 Euro zur Verkabelung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Zuge der Maßnahme Erschließung Zeilweg zu.

Mehrheitlich beschlossen
Ja 12 Nein 1 Anwesend 13

5. Auslegungs- und Billigungsbeschluss 3. Änderung Flächennutzungsplan der Gemeinde Igling

Der Tagespunkt wird von der Tagesordnung genommen, da bis zur Sitzung keine Unterlagen dazu eingereicht wurden.

6. Auslegungs- und Billigungsbeschluss 1. Änderung Bebauungsplan "Magnusheim Holzhausen"

Sachverhalt:

Der Gemeinderat Igling hat am 10.09.2024 in seiner öffentlichen Sitzung die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Magnusheim Holzhausen“ beschlossen.

Das Planungsbüro Welsch + Egger Landschaftsarchitekten GmbH hat hierzu einen ersten Entwurf erstellt, welcher dem Gemeinderat vorgelegt wird.

Herr Schuster moniert die Versickerung des Oberflächenwassers, wie im Entwurf eingezeichnet. Der Planer soll dahingehend informiert werden.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat billigt den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Magnusheim Holzhausen“ mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 11.02.2025.
2. Die 1. Änderung in der Fassung vom 11.02.2025 ist einschließlich Begründung und Umweltbericht nach § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen und die Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB einzuholen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt das weitere Verfahren durchzuführen.

Einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

7. Auslegungs- und Billigungsbeschluss Neuaufstellung Bebauungsplan "Sportgelände"

Der Tagespunkt wird von der Tagesordnung genommen, da bis zur Sitzung keine Vorlagen eingereicht wurden.

8. Antrag auf Änderung des Bebauungsplans Singoldweg

Am 27.01.2025 ging bei der Gemeinde Igling ein Antrag auf Einbeziehungssatzung für das Grundstück Flur-Nr. 348/5 Gemarkung Holzhausen ein. Mit der beantragten Satzung soll die Verwirklichung eines Einfamilienhauses zur Eigennutzung gesichert werden.

Das betroffene Grundstück liegt außerhalb des Geltungsbereichs des gültigen Bebauungsplans „Singoldweg“ (Abb.). Ein ähnlicher Fall wurde in der Gemeinde Igling gerichtlich verhandelt und eine Bebauung im Außenbereich durch das Gericht abgelehnt.



Der Bauausschuss Igling hat sich mehrfach mit der Thematik beschäftigt, so auch in der Sitzung vom 13.02.2024, als der besagte Antrag erstmals eingereicht worden war. Der Ausschuss zeigte Bedenken, da eine Genehmigung einen Präzedenzfall schaffen und weitere Anträge auf Einbeziehungssatzung nach sich ziehen könnte.

Der Gemeinderat diskutiert den Sachverhalt. Herr Graf von Maldeghem und Herr Müller untermauern den Vorschlag, die Thematik der Einbeziehung von Flächen an bebaute Bereiche generell im Rahmen einer Ausschusssitzung zu diskutieren.

Beschluss:

Dem Antrag auf Einbeziehungssatzung für die Flur-Nr. 348/5 Gemarkung Holzhausen wird stattgegeben.

**Ja 0 Nein 13 Anwesend 13
Einstimmig abgelehnt**

9. Vereinbarung über die pauschale Abgeltung des Aufwendersatzes bei Fundtieren

Die Landkreisgemeinden haben sich im Rahmen der Bürgermeisterdienstbesprechung vom 23.06.2022 für eine Erhöhung der Fundtierpauschale ausgesprochen.

Festgelegt wurde u.a. eine Erhöhung auf 1,00 Euro, vereinbart für eine Laufzeit von einem Jahr.

Diese Frist ist zum 31.12.2024 abgelaufen. Herr Bürgermeister Först stellt eine Verlängerung der Erhöhung mit zeitlicher Begrenzung zur Diskussion.

Der Gemeinderat signalisiert Bereitschaft, den Betrag bei 1,00 Euro/Einwohner zu belassen. Eine zeitliche Begrenzung findet keinen Konsens.

Beschluss:

Der Gemeinderat Igling stimmt den Vertragsbedingungen zwischen dem Tierschutzverein Landsberg am Lech und der Gemeinde Igling unter Beibehaltung der jährlichen Geldpauschale in Höhe von 1,00 Euro/Einwohner zu.

Die Vertragslaufzeit bleibt ungedeckelt.

Einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

10. Beschaffungen FFW Igling

Die Freiwillige Feuerwehr Igling, in Vertretung des Ersten Kommandanten Andreas Schleicher, hat eine Beschaffungsliste in Höhe von 9.267,66 Euro eingereicht. Zudem wird die Anschaffung von Feuerwehrhandschuhen in Höhe von 337,30 Euro angezeigt; die Handschuhe werden unter den Wehren Igling und Holzhausen verteilt.

Im Haushalt 2025 sind ausreichend Mittel für die Beschaffungen der Feuerwehren Igling und Holzhausen vorhanden bzw. eingestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Igling billigt die durch die FFW Igling angefragte Beschaffung in Höhe von 9.267,66 Euro brutto. Die Beschaffungsliste ist Teil des Beschlusses.

Ebenso billigt der Gemeinderat Igling den Kauf von Feuerwehrhandschuhen für beide Wehren, wie im Angebot vorgestellt.

Einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

11. Beschaffungen FFW Holzhausen

Die Freiwillige Feuerwehr Holzhausen, in Vertretung des Ersten Kommandanten Michael Mayr, hat eine Beschaffungsliste in Höhe von 18.792,06 Euro brutto eingereicht.

Im Haushalt 2025 sind ausreichend Mittel für die Beschaffungen der Feuerwehren Igling und Holzhausen vorhanden bzw. eingestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Igling billigt die durch die FFW Holzhausen angefragte Beschaffung in Höhe von 18.792,06 Euro brutto. Die Beschaffungsliste ist Teil des Beschlusses.

Einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

12. Schützenverein Unterigling - Antrag auf weitere Bezuschussung

Bürgermeister Günter Först ist am 04.03.2025 ein des Schützenvereins Unterigling zugegangen. Erster Vorsitzender Moritz Schneider bittet darin um die Verlängerung des gemeindlichen

Zuschusses für den Unterhalt des Vereinslokals „Weißes Lamm“ in Höhe von 300,00 Euro monatlich, mit einer Laufzeit von zwei Jahren.

Beschluss:

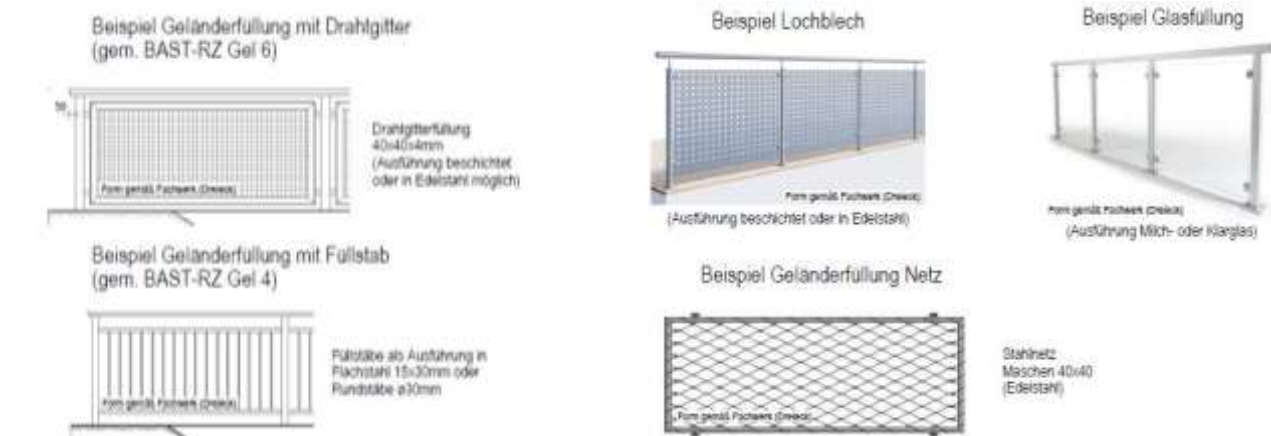
Der Gemeinderat Igling beschließt, dem Schützenverein Unterigling einen monatlichen Zuschuss zur Miete des Vereinsheims „Weißes Lamm“ in Höhe von 300,00 Euro für die Jahre 2025 und 2026 zu gewähren.

**Einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Anwesend 13**

13. Sanierung Brücke Dammoosweg - weitere Vorgehensweise

Herr Bürgermeister Först begrüßt Herrn Zircher vom Ingenieurbüro Puhla und erteilt ihm im Anschluss Rederecht.

Anhand von Planzeichnungen stellt Herr Zircher drei Varianten vor und erläutert diese. Vorgestellt werden zudem mögliche Brückenverkleidungen (Abb.).



Das Gremium diskutiert den Sachverhalt; die Variante 3 „Stahlfachwerk mit GFK-Belag“ stößt auf Konsens, ebenso der Einsatz eines Netzes oder Lochplatten zur Verkleidung der Brücke.

Es wird festgehalten, die Verkleidung der Brücke vorab mit der Sicherheitsfachkraft bei Regens Wagner abzustimmen, um die Verkehrstauglichkeit für Menschen mit Beeinträchtigungen zu eruieren.

Zur Ausführung der Leistung hat das Ingenieurbüro Puhla ein Honorarangebot in Höhe von rund 38.000 Euro vorgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Igling spricht sich im Zuge der Sanierung der Brücke am Dammoosweg für die Variante 3 „Stahlfachwerk mit GFK-Belag“ aus.

Das Ingenieurbüro Puhla wird beauftragt, die weitere Planung voranzubringen.

In Frage kommende Varianten zur Verkleidung des Brückengeländers sollen mit dem Sicherheitsbeauftragten von Regens Wagner auf Plausibilität untersucht werden; Angebote zu den Varianten sollen in einer kommenden Sitzung vorgestellt werden.

Einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

14. Anruf-Sammeltaxi (AST) - Aufstellung der Jahre 2022-2024

Zwischen dem Landkreis Landsberg am Lech und einigen Landkreisgemeinden, darunter die Gemeinde Igling, besteht eine Vereinbarung zur Regelung der Durchführung und gemeinsamen Finanzierung des landkreisweiten Anruf-Sammel-Taxi-Verkehrs AST.

Diese Vereinbarung tritt zum 31.03.2025 außer Kraft.

Herr Bürgermeister Först stellt die Kostenzusammenstellung für die Jahre 2022 bis 2024 vor. Bei einer Weiterführung der Vereinbarung ist mit Kosten von rund 20.000 Euro pro Jahr zu rechnen. Haushaltsmittel sind dafür vorhanden.

Da sich der AST-Verkehr als gute Alternative zum ÖPNV etabliert hat, plädiert Herr Först dafür, die Vereinbarungslaufzeit zu verlängern, um diesen Service für Iglinger Bürger weiter anbieten zu können.

Beschluss:

Der Gemeinderat Igling spricht sich für die Verlängerung der Vereinbarung zur Regelung der Durchführung und gemeinsamen Finanzierung des landkreisweiten Anruf-Sammel-Taxi-Verkehrs AST aus.

Einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Anwesend 13

15. Bericht des Bürgermeisters

Aktion „Saubere Landschaft“

Die Durchführung findet in diesem Jahr von 20.03. bis 10.04.2025 statt. Alle Vereine und Bürger können sich an der Aktion beteiligen.

Bundeswehr Truppenübung

In der Zeit von 02.05. bis 15.05.2025 führt die Bundeswehr die Kompanieübung „Master Badger“ durch; Teile der Übung werden im Landkreis Landsberg am Lech durchgeführt. Beteiligt sein werden Kompanien mit einer Stärke bis zu 250 Soldaten.

Digitaler Energienutzungsplan und kommunale Wärmeplanung

Am Mittwoch, 12.03.2025, werden in der Singoldhalle in Bobingen die dazu erarbeiteten Ergebnisse der 17 Gemeinden der Region Lech-Wertach vorgestellt.

Begehung Hauptstraße Holzhausen

Am Donnerstag, 13.03.2025, werden im Rahmen der Begehung Bohrungen vorgenommen, um den Baugrund zu analysieren. Eine Fachfirma wird dies ausüben.

Vereinsveranstaltungen

- Generalversammlung mit Neuwahlen der Veteranen, Soldaten und Reservistenkameradschaft Igling am Freitag, 14.03.2025, im Weißen Lamm; Beginn 19 Uhr.
- Generalversammlung der Musikkapelle Holzhausen am Freitag, 14.03.2025, im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen; Beginn 20 Uhr
- Mitgliederversammlung der Freunde und Förderer von Regens Wagner Holzhausen am Mittwoch, 19.03.2025 im Konferenzraum Haus St. Elisabeth; Beginn 19.30 Uhr

16. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Unter diesem Tagespunkt wurden keine Redebeiträge angezeigt.

Um 20:51 Uhr schließt Erster Bürgermeister Günter Först die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Igling.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Günter Först
Erster Bürgermeister

Regine Hildebrandt
Schriftführung